



## **VERHANDLUNGSSCHRIFT 02/2019**

(Funktionsperiode 2015 – 2020)

über die öffentliche Sitzung der

# **GEMEINDEVERTRETUNG RÖTHIS**

Vor Beginn der Sitzung wird eine Fragestunde abgehalten.  
Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

### **Tagesordnung**

- 1. Bauvorhaben WVA + STR Sanierungsabschnitt 1a „Torkelweg“**
  - a) Projektvorstellung**
  - b) Nachtragsvoranschlag**
  - c) Vergabe**
- 2. Projekt Torkelbaum**
- 3. Änderung der Richtlinie von Sportler- und Funktionärsehrungen**
- 4. Genehmigung der Verhandlungsschrift 01/2019  
(Funktionsperiode 2015 – 2020)**
- 5. Berichte/Allfälliges**

### **Erledigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Unter Hinweis auf die ordnungsgemäße Ladung stellt er fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **TOP 1: Bauvorhaben WVA + STR Sanierungsabschnitt 1a „Torkelweg“**

##### **a) Projektvorstellung**

Nach der Wasserleitungserneuerung in der Schlöblestraße, Treiet- und Badstraße wurde nun die Erneuerung der Wasserleitung im Torkelweg und die Neugestaltung dieser Straße ausgeschrieben. Ralf Herda präsentiert das Projekt, die Terminplanung und die Vergabevorschläge und stellt die Honorarangebote für die Baumeister- und Installateurarbeiten vor. Die Preise wurden geprüft und sind etwas geringer als befürchtet.

Wasserplan schlägt die Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Firma Wilhelm + Mayer Bau GmbH, Götzis und die Vergabe der Installationsarbeiten an die Firma Ing. Frick Roland Wasserleitungsbau GmbH, Sulz vor.

## **b) Nachtragsvoranschlag**

Da der Bauabschnitt um die Kreuzungsbereiche „Beim Winkelbrunnen“ und einen Straßenabschnitt zur Abtshalde erweitert werden musste, wird die Haushaltsstelle 6120-0020 – Neu- und Ausbau von Gemeindestraßen u. -brücken um 265.000,00 Euro überschritten.

**Roman Kopf stellt den Antrag, dem Nachtragsvoranschlag, der auf der Haushaltsstelle 6120-0020 – Neu- und Ausbau von Gemeindestraßen u. -brücken eine Erhöhung um € 265.000,00 erfordert, zuzustimmen.**

**Die Bedeckung ist durch Minderausgaben auf Haushaltsstelle 8510-0501 Neu- und Erweiterungsbauten Rohrnetz über € 200.000,00 sowie durch Minderausgaben auf Haushaltsstelle 8500 – 0500 – Neu- und Erweiterungsbauten Rohrnetz in Höhe von € 65.000,00 gegeben.**

**Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu.**

## **c) Vergabe**

**Roman Kopf stellt den Antrag, dass der Auftrag „WVA + STR Sanierungsabschnitt 1a „Torkelweg“ für die Installateurarbeiten, lt. Angebot vom 25.02.2019 zum Preis von netto € 162.049,38 zzgl. MwSt. an die Firma Ing. Frick Roland Wasserleitungsbau GmbH, Sulz, vergeben wird.**

**Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu.**

**Roman Kopf stellt den Antrag, dass der Auftrag „WVA + STR Sanierungsabschnitt 1a „Torkelweg“ für die Baumeisterarbeiten, lt. Angebot vom 26.02.2019 zum Preis von brutto € 762.378,54 inkl. MwSt. an die Firma Wilhelm + Mayer Bau GmbH, Götzis, vergeben wird.**

**Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig mit 15 Stimmen, mit einer Enthaltung - Peter Keckeis - aufgrund von Befangenheit, zu.**

<b>TOP 2: Projekt Torkelbaum</b>
----------------------------------

Das Architekturbüro Baumschlagler Hutter hat einen Projektentwurf für die Errichtung eines Pavillon für den Torkelbaum und für die Kellerräume Schlöble ein Beleuchtungskonzept erstellt und ein Planungsangebot (für Architektur, Statik, Lichtplanung, örtliche Bauaufsicht) eingereicht. Herr Baldauf Oliver stellt das Projekt kurz vor.

Es folgt eine Diskussion über die Schalttechnik der Beleuchtung und der barrierefreien Zugänglichkeit der Stehtische. Die Beleuchtung soll mit Schaltern, die indirekte Beleuchtung des Torkelbaums mit Dämmerungsschalter ausgeführt werden. Die Stehtische sind barrierefrei erreichbar.

Das Konzept und die Projektkosten wurden in der Arbeitsgruppe Torkelbaum besprochen. Harald Rauch als Mitglied dieser Gruppe erläutert, dass zwar die Gesamtkosten hoch sind, dass jedoch die Kosten für die Überdachung und die Kosten für die Beleuchtung und Adaptierung der Kellerräume (dies sind ca. 50.000 Euro) differenziert zu betrachten sind. Er weist darauf hin, dass auch die Kosten beim damaligen Schlöble mit ca. 2 Mio. Euro sehr hoch waren, dass heute jedoch alle übereinstimmen, dass es richtig war, dieses Kulturgut zu erhalten. Dies ist beim Torkelbaum ebenfalls der Fall. Auch dieser sollte als Kulturgut erhalten bleiben. Eine Fördermittelzusage seitens LEADER in der Höhe von 150.000 Euro wurde bereits von der LEADER Auswahlgruppe (PAG) erteilt, eine Bestätigung seitens des Landes ist noch ausständig. Weiteren Förderungen sind durch

Land und Bund in Aussicht gestellt worden. Eine Förderung in Höhe 25.000 Euro erhielten wir von Roman Rauch.

Der Rest kann aus dem Gemeindebudget gedeckt werden. Zudem gibt es auch noch konkrete Vorschläge für Einsparungspotential in der Bauausführung (Fundament/Kellerboden).

Roman Kopf erläutert noch die detaillierte Kostenaufteilung Torkelbaum und Kellerräumlichkeiten.

In Folge wird auf mögliche Adaptierungen in der Bauausführung (Anzahl Säulen) eingegangen und Fragen zur Position und Höhe des Pavillons geklärt. Die Planung hat mit enger Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt stattgefunden.

Die Kosten des Projektes werden seitens Oliver Baldauf aufgrund der vorhandenen Detailliertheit des Projektes mit einer Unschärfe von +/- 5% angegeben.

**Roman Kopf stellt den Antrag, dem Projekt Pavillon Torkelbaum und Beleuchtungskonzept Kellerräume Schlöble wie von Architekturbüro Baumschlager Hutter ZT GmbH vorgestellt grundsätzlich zuzustimmen und dieses umzusetzen.**

**Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung mit einer Gegenprobe von Karl Gutensohn zu.**

**Roman Kopf stellt den Antrag, den Planungsauftrag des Projektes Pavillon Torkelbaum und Beleuchtungskonzept Kellerräume Schlöble an das Architekturbüro Baumschlager Hutter ZT GmbH lt. Angebot vom 04.12.2018 um 39.576,72 Euro brutto zu vergeben.**

**Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung mit einer Gegenstimme von Karl Gutensohn zu.**

**TOP 3: Änderung der Richtlinie von Sportler- und Funktionärsehrungen**

Der Ausschuss für Kultur, Sport u. Vereine hat die bestehenden Richtlinien überarbeitet. Ruth Bickel informiert über die Sitzung mit den Vereinsobleuten und erläutert den Vorschlag.

**Ruth Bickel stellt den Antrag die Richtlinien in der vorliegenden Fassung vom 21.03.2019 anzunehmen.**

**Dem Antrag stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu.**

**TOP 4: Genehmigung der Verhandlungsschrift 01/2019 (Funktionsperiode 2015 – 2020)**

**Die Verhandlungsschrift 01/2019 wird in der bestehenden Fassung einstimmig genehmigt.**

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Vorsitzende:

Bgm. Ing. Roman Kopf, MSc